

Monteverdi-Messe im Gottesdienst

Am Sonntag, den 3. November, um 10:00 Uhr lädt der Wilhelmsfelder Kirchen- und Kammermusikverein zu einem musikalischen Gottesdienst geleitet von Pfarrerin Agnes Seyferth mit dem Vokalquartett von ArcCantus in die Heddesbacher Peterskirche ein, bei dem die *Messa a quattro voci* von Claudio Monteverdi (1567 - 1643) aufgeführt wird. Claudio Monteverdi ist hauptsächlich für seine Opern und Madrigale bekannt. Seine *Messa a quattro voci da cappella* gehört zu seinem bedeutenden Spätwerk und wurde 1650 in Venedig veröffentlicht. Sie zeigt, dass sich Monteverdi intensiv mit der geistlichen Musik seiner Zeit auseinandersetzte, denn sie ist stark vom Palestrina-Stil geprägt, dem *stile antico*. Im Gegensatz zu seinen Opern und Madrigalen, die häufig den expressiven *stile moderno* nutzen, zeigt diese Messe seine Fähigkeiten in der strengen Polyphonie. Dies verweist auf Monteverdis Respekt vor der Tradition der römischen Kirchenmusik des 16. Jahrhunderts.

Das Kammermusik-Ensemble ArcCantus wurde vor 10 Jahren gegründet und dürfte einigen Gästen des Gottesdienstes u.a. von früheren Konzerten des Wilhelmsfelder Kirchen- und Kammermusikverein bekannt sein. Die Anzahl der Mitwirkenden richtet sich nach den musikalischen Anforderungen und variiert vom Trio bis zum Oktett. Die Sängerinnen und Sänger im Vokalquartett kennen sich seit langem aus der Heidelberger und Mannheimer Chorszene. Weitere Infos bei mir oder unter www.arccantus.de, bzw. www.wkk-wilhelmsfeld.de.